



Sammlung Theaterzettel

Lohengrin

Weingartner, Felix

1890-11-23

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Sonntag, den 23. November 1890.

8. Vorstellung im Abonnement C.

Lohengrin.

Romantische Oper in 3 Akten von Richard Wagner.

Regisseur der Vorstellung: Herr Hildebrandt. — Dirigent: Herr Weingartner.

Personen:

Heinrich der Vogler, deutscher König	Herr Carlhof.		Herr Grahl
Lohengrin	Herr Götjes		Herr Peters.
Elfa von Brabant	Fräul. Mohor.	Vier brabantische Edle	Herr Starke.
Herzog Gottfried, ihr Bruder	Fräul. De Lant I.		Herr George.
Friedrich von Telramund, brabantischer Graf.	Herr Knapp.	Vier Edelknaben.	Fräul. Schelly.
Ortrud, seine Gemahlin	Frau Seubert.		Fräul. Wagner.
Der Heerrufer des Königs	Herr Livermann.		Frau Schilling.
			Fräul. Knieriem.

Sächsische und thüringische Grafen und Edle. Brabantische Grafen und Edle. Edelknaben. Mannen.

Frauen. Knechte.

Antwerpen: Erste Hälfte des zehnten Jahrhunderts.

Der Text der Oper ist beim Portier, am Kiosk und an der Kasse für 50 Pfennige zu haben.

Eintritts-Preise:

Speersitze in der Reserveloge 1. Rangs, 1. Reihe M. 6.— per Platz	Barterelogen Vorderplatz	Mark 4.50 per Platz
Speersitze i. d. Reserveloge 1. Rangs, 2., 3. u. 4. Reihe M. 5.50	Barterelogen Rückplatz	3.50
Speersitze i. d. Reserveloge 1. Rangs 5. u. 6. Reihe „ 4.50	Logen 1. Rangs Vorderplatz	5.50
Speersitze in dem Parquet und Reserveloge 2. Rangs „ 3.50	Logen 1. Rangs Rückplatz	4.50
Stehplätze in dem Parquet	Logen zweiten Rangs Vorderplatz	3.50
Parterre oder Reserveloge zweiten Rangs hinterer Raum 2.—	Logen zweiten Rangs Rückplatz	2.50
Reserveloge dritten Rangs	Logen dritten Rangs Vorderplatz	2.50
Gallerieloge	Logen dritten Rangs Rückplatz	1.50
Gallerie		— 50

Logenpreise bei Abnahme ganzer Logen:

Parterre-Logen	Mark 3.— per Platz	Logen des zweiten Ranges	Mark 2.30 Pfg. per Platz.
Logen des ersten Ranges	3.60	Logen des dritten Ranges	1.50

Die Tageskasse (Konzertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vormittags von 10 bis 1 Uhr.

Vorverkauf der Eintrittskarten zur Gallerie-Loge in der Tageskasse, beim Portier und am Kiosk.

Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhofverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr A. Löwenthal, westliche Hauptstraße Nr. 96.

Kasseneröffnung 1/2 6 Uhr.

Anfang 6 Uhr.

Ende 10 Uhr.

Rechte Eisenbahn-Fahrten.

Zug Nr. 32 an Sonn- und Feiertagen von Ludwigshafen nach Speyer, Germersheim, Neustadt	10 Uhr 10	*) Zug Nr. 78 v. Mannheim n. Ladenburg, Weinheim	10 Uhr 15
Zug Nr. 23 v. Ludwigshafen nach Worms	11 Uhr —	*) Zug XXXIII v. Mannheim n. Neckarau, Schwetzingen	9 Uhr 40
Zug Nr. 26 an von Ludwigshafen nach Neustadt, Landau	12 Uhr 36	Zug 97 v. Mannheim nach Heidelberg	10 Uhr 25
		Zug 15 v. Mannheim nach Heidelberg, Bruchsal	11 Uhr 36

Auswärtige Theaterbesucher werden darauf aufmerksam gemacht, daß sich der Abgang der auf die Beendigung der Vorstellungen wartenden bzw. eine halbe Stunde nachher abfahrenden Züge, lediglich nach dem wirklichen und nicht nach dem als „Ende“ auf dem Theaterzetteln angegebenen Zeitpunkte richtet.

*) Die Züge Nr. XXXIII, 78 und 97 werden eine halbe Stunde nach Schluß der Theatervorstellung abgelassen; Zug 78 wartet jedoch nicht länger als bis 10.45 und Zug, Nr. 97 nicht länger als bis 10.37.

Montag, den 24. November 1890. 15. Vorstellung im Abonnement B.

Der Vicomte von Teforidres

oder:

Die Kunst zu gefallen.

Lustspiel in drei Aufzügen frei nach Bayard von Carl Blum.

Anfang 7 Uhr.